

## Doktorand\*innen Kolloquium in Heidelberg, 5. bis 7. Juli 2019

(veranstaltet von Prof. Andrea Albrecht (Heidelberg) und Prof. Romana Weiershausen (Saarbrücken))

Ort: Germanistisches Seminar der Universität Heidelberg, Hauptstraße 207–209, 69117 Heidelberg, Raum 038.

### Freitag, 5. Juli 2019

- 14.30 – 15.30 Uhr** **Jens Krumeich (Heidelberg):** »Taten besiegen Tinte«. »Gegenpropagandistische Remontagen« in der NS-Zeit
- 15.30 – 16.30 Uhr** **Lina Saar (Saarbrücken):** Träume in der Lyrik des 17. Jh.
- 16.30 – 17.00 Uhr Kaffeepause
- 17.00 – 18.00 Uhr** **Yvonne Zimmermann (Stuttgart):** Johann Gottlob Benjamin Pfeils Konzeption des bürgerlichen Trauerspiels
- 20 Uhr** **Lesung mit Ulf Stolterfoht**, moderiert von Andrea Albrecht und Jens Krumeich im DAI Heidelberg (Sofienstraße 12, 69115 Heidelberg)

### Samstag, 6. Juli 2019

- 9.00 – 10.00 Uhr** **Xenia Schein (Saarbrücken):** Realität im bürgerlichen Drama am Beispiel des Dramentextes *Die Vergeltung* (Johanna von Buelzingsloewen)
- 10.00 – 11.00 Uhr** **Katrin Hudey (Heidelberg):** »Bei der Konfrontation dieser Literatur mit der Wirklichkeit packte mich helles Entsetzen.« Zu Egon Erwin Kischs Auslandsreportagen
- 11.00 – 11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.30 – 12.30 Uhr** **Vera Brand (Saarbrücken):** Die Verwendung von Ironie als emanzipatorisches Stilmittel – eine Untersuchung anhand der Protagonistin in Bertha von Suttners *Die Waffen nieder!*
- 12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 – 14.30 Uhr** **Christiane Dietrich (Saarbrücken):** Dokumentarisches Theater mit/von Migrantinnen und Migranten in Deutschland und Frankreich seit 1990
- 14.30 – 15.30 Uhr** **Benjamin Krautter (Stuttgart):** »...zu Glück oder Unglück bestimmt«. Figurenentwicklung und Wiedererkennung in den Dramen von Gottsched und Kleist
- 15.30 – 16.30 Uhr** **Lisa Lehnhart (Saarbrücken):** Interkulturelle Kompetenz und Integration in der Schule: Die Bedeutung von Intertextualität in Theaterstücken zum Thema Migration und Flucht seit 1990
- 16.30 – 17.00 Uhr Kaffeepause

- 17.00 – 18.00 Uhr** **Issa Diabaté (Saarbrücken):** Einleitung zum Dissertationsprojekt Literatur als Ausdruck und Mittel zur Emanzipation: Die Ehethematik in malischer und deutscher Literatur
- 18.00 – 19.00 Uhr** **Frederic Ponten (Regensburg):** [tba]
- Ab 19 Uhr** Gemeinsames Abendessen (Restaurant Phuket, Steingasse 1, 69117 Heidelberg)

**Sonntag, 7. Juli 2019**

- 9.00 – 10.00 Uhr** **Hannah Matthies (Saarbrücken):** Vom Erwachsensein und seinen Grenzen: Über Normen, Macht und Kontrollverlust in Romanen der Gegenwart
- 10.00 – 11.00 Uhr** **Martin Prager (Heidelberg):** Autonomismus und Intentionalismus
- 11.00 – 11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.30 – 12.30 Uhr** **Daniel Kazmaier (Saarbrücken):** Walter Benjamins Schreibweisen des Schicksals mediologisch
- 12.30 – 13.30 Uhr** **Jørgen Sneis (Bielefeld):** Ibsen in Deutschland, Ibsen auf Deutsch